

## Termine

[Musiker]

### Konzert (Chor und Orchester)

am So, den 05.10.2008 um 17:00 Uhr

Gemeinde Berlin-Schöneberg

Konzert anlässlich des Erntedanktages und des 80-jährigen Gebäudejubiläums

[Jugend]

### Jugendstunde

am Mo, den 06.10.2008 um 19:00 Uhr

Gemeinde Berlin-Schöneberg

[Musiker]

### Schulchor - Vortragssingen

am Mo, den 06.10.2008 um 19:30 Uhr

Gemeinde Berlin-Treptow

Thema: Erntedank

Zuhörer: Bezirke Süd und Cottbus

[Jugend]

### Bezirksjugendchorprobe

am Do, den 09.10.2008 um 19:00 Uhr

Zehlendorf

[Jugend]

### Jugendgottesdienst

am So, den 12.10.2008 um 10:00 Uhr

Gemeinde Charlottenburg

[Jugend]

### Musik von Jugendlichen für Jugendliche „YOUNG for YOUNG“

am So, den 12.10.2008 um 16:00 Uhr

Gemeinde Lichtenberg

[Singles]

### Gemeinschaft

am So, den 12.10.2008 um 16:00 Uhr

Gemeinde Berlin-Spandau

Bitte jeder sein Geschirr, Besteck, etwas zum Essen und Trinken mitbringen!

[Youngtimer]

### Besuch bei Madame Tussaud

am Sa, den 18.10.2008

Wir schau'n mal rein im neuen Berliner Wachsfigurenkabinett

[Gemeinde]

### Gottesdienst für Hörgeschädigte

am So, den 19.10.2008 um 09:30 Uhr

Gemeinde Berlin-Britz

[Senioren]

### Bezirks - Seniorengottesdienst

am So, den 19.10.2008 um 16:00 Uhr

Gemeinde Potsdam

[Jugend]

### Andacht in der Seniorenresidenz Tempelhof

am So, den 26.10.2008 um 10:00 Uhr

Seniorenresidenz Bavaria II, Alt-Tempelhof



Impressum: Gemeindezeitung der Neuapostolischen Kirche, Gemeinde Schöneberg  
Erfurter Straße 12, 10825 Berlin  
Verantwortlich für den Inhalt: Hans-Ottmar Petrusch, Titlisweg 11, 12107 Berlin

Oktober 2008

## „Meine Gemeinde“



Eine Zeitschrift der neuen Gemeinde Schöneberg

3. Jahrgang. 10. Ausgabe



KWK

Liebe Leser,

vor einigen Wochen hingen große Plakate mit diesen drei Buchstaben und der Erklärung „Kraft-Wärme-Kopplung“ in der Stadt. Wohl die wenigsten Menschen wissen, was es damit auf sich hat. Es geht um einen Effizienzgewinn bei der Energienutzung. Bisher haben wir Gas und Öl verbrannt um aus der Flamme Wärme zu gewinnen. Jetzt treibt man mit den Rohstoffen Verbrennungsmotoren an, die über einen Generator Strom liefern und die Abwärme der Motoren kann man zu Heizzwecken verwenden. So bekommt man aus der fast gleichen Energiemenge einen bedeutend höheren Nutzen. Und aus der Elektrizität kann man bekanntlich Licht, Bewegung und Wärme erzeugen. Warum ich das hier schreibe? Zumeist wird das Wort Gottes als Energiequelle zuerst für die eigene Seele verwendet. Man hat es halt warm. Die modernere Methode ist die Erzeugung von Bewegung aus dem Gotteswort (z.B. Einladungen, Krankenbesuche, Hilfsdienste, Fürbitte etc.). Dabei kann es uns richtig warm ums Herz werden, denn die erzeugte Freude kehrt ins eigene Herz zurück. Man wird selbst zu einem Licht – und rostet nicht! Ich kann hier leider nicht alle Vorteile einer derartigen Kraft-Wärme-Kopplung aufzeigen. Ihr habt ja Zeit zum Nachdenken und Ausprobieren bis zum nächsten Artikel. Aber wir müssen mit der Zeit gehen und modern bleiben!

Liebe Grüße

Hans O. Petrusch



Wir haben die ersten Schulwochen gut gemeistert und sogar schon neue Freunde gefunden. Auch der Start in die Sonntagsschule zu den alten „Hasen“ wurde uns leicht gemacht. Vielen Dank für eure Liebe, Zuwendung und die vielen Gebete.

Eure ABC-Schützen



Danke

Was für ein schönes Wort. Es tut gut, denn es hat etwas mit einer liebevollen Geste zu tun, mit einem Geschenk, einer guten Tat oder einem innigen Gebet.

Danke an unseren himmlischen Vater, der eine Last auflegt und die Kraft zum Tragen schenkt. Alles, was Er zulässt, dient zur Ausreife und zur Vollendung.

Danke für die Gemeinschaft der Geschwister. Die haben wir in den letzten Monaten erlebt, und dafür wollen wir uns einmal ganz lieb bedanken, auch im Namen aller Kranken. Vieles geschieht im Verborgenen und nur die Beteiligten wissen darum. Die Liebe der Geschwister ist eine Medizin, die immer neu Kraft gibt und die Arbeit der Brüder unterstützt.

Lasst die Liebe nicht schwächer werden, auch wenn es mal Enttäuschungen gibt. Der Böse versucht ständig alles, was Gott gefällt, zu unterdrücken. Darum gilt es, sehr wachsam zu sein und nicht nachzulassen, Gutes zu tun. Nicht um einer Anerkennung oder Belohnung willen, sondern um das Gebot der Liebe zu erfüllen.

Geschwister Wysocki



## Unser Kalender 2009

### „Kids malen für Schöneberg“

Die Kinder der Gemeinde Schöneberg haben für alle Schöneberger gemalt. Die Kunstwerke sind im Kalender 2009 zu betrachten.

Der Kalender wird in einer limitierten Auflage gedruckt. Wer sich sein persönliches Exemplar sichern möchte kann dies ab sofort auf der Homepage oder beim Evangelisten Detlef Holderbaum tun.

